

# Da will ich sein!

Das ENNSTAL-  
MAGAZIN



*Made im Ennstal*

► **DAS BESTE  
AUS BEIDEN WELTEN**

*Media Affairs*

► **SOMMER IM ENNSTAL**

*die Seele baumeln lassen*

► **JUNGIMKER -**

*Keine Frage des Alters*

► *EEG Ennstal*

PROJEKT LRE 4.0



02 | 23

lebens  
raum  
enns  
tal



[www.lebensraum-ennstal.at](http://www.lebensraum-ennstal.at)

GEMEINDEN

8

BETRIEBE

1200

KOOPERATIONSPARTNER\*INNEN

110

# INHALT

## Liebe Leserinnen und Leser,

Nachhaltiges Wirtschaften gilt als Voraussetzung für eine qualitätsvolle Weiterentwicklung der Menschheit. Die Erhaltung des Naturerbes als lebende Ressource ist ein besonders wichtiger Teil dieser Entwicklungsstrategie. Dazu gehört auch die Errichtung von Nationalparks, deren Aufgabe die großflächige dynamische Selbstregulierung der Naturkreisläufe ist. Die Initiative zur Errichtung des Nationalpark Kalkalpen, ging von Pionieren im Ennstal aus. Solche Vorreiter für nachhaltiges Denken und Unternehmertum gibt es auch heute in der Nationalpark Region. Mit ihrem Engagement und ihren innovativen Ideen sorgen sie für gelebten Umweltschutz. Sie leisten einen bedeutenden Beitrag für unsere lebensfreundliche Zukunft. Nachhaltiges Wirtschaften, Artenschutz und Erholung in naturnahen Landschaften schließen sich nicht aus. Im Gegenteil, sie ergänzen einander und werten unseren Lebensraum auf. Genießen Sie die kostbare und friedliche Natur vor Ihrer Haustür, um die uns so viele Menschen beneiden.



Ihr Josef Forstinger // Nationalpark Direktor

### Da will ich sein!

- 03 Sommer im Ennstal
- 04 Vereine im Ennstal // Jungimker
- 07 Traditionsbetrieb // ADEG Wiedemann
- 10 Da schau her! // Schönes, Besonderes & Neues
- 15 Aktuelles aus der Region
- 16 EEG Ennstal // Gemeinsam für die Energiewende
- 16 xund&munta // Kolumne Gesund leben und bleiben

- 17 Made im Ennstal // Media Affairs
- 19 Bühne Großbraming // Krach im Hause Gott
- 20 Buchtipp // Kinderbuch Hexenwerk&Drachenzeugs
- 20 Ennstal in Wort & Zahl

### Da will ich arbeiten!

- 08 Mutig & innovativ // Unternehmer\*innen, die das Ennstal bewegen
- 08 Unsere neuen Kooperationspartner\*innen
- 19 Chefsache // Karl Schildberger

### Da will ich lernen!

- 05 Kurz nachgefragt // Ein Beruf stellt sich vor

AUSGABE 02/2023 // Veröffentlicht: 22. Juni 2023 // Redaktionsschluss: 18. Mai 2023

FOTOS: Cover © Walter Lhotzky, Thomas Lamplmaier-DerFotomacher.at, K. Eglseer // Seite 2: ©Andreas Mayr



# Sommer IM ENNSTAL

## Einfach mal die Seele baumeln lassen

**Sommer, Sonne, Glück – für viele ist die heiße Jahreszeit auch die schönste. Es duftet nach Heu. Abends lauschen wir dem Konzert der Grillen, die Nächte sind lau, die Tage lang.**

Wir wissen nicht, an wen Peter Altenberg um das Jahr 1900 diese Verse richtete. Wir wissen jedoch, dass der Wiener Kaffeehausliterat seine Sommerfrische gern in Weyer verbrachte.

### SONNE TANKEN

Wer sich erfrischen möchte, braucht nicht lange zu suchen. Das nächste Freibad ist ganz in der Nähe. Für nachhaltige Abkühlung sorgt ein Sprung in den Naturbadesee an der Seewiese Kleinreifling. Danach geht's auf ein Eis ins Kaffeehaus oder auf ein kühles Bier in eine der vielen Gaststätten der Region. Die Leckerbissen für die abendliche Grillerei sind bei der Fleischerei Mandl (Ternberg, Reichraming, Großbraming) bereits vorbestellt.

Wer's aktiver mag, findet im Ennstaler Ferienprogramm, was das Herz begehrt. Hier werden Nägel mit Köpfen gemacht (Nagelschmiedweg), es wird unter fachkundiger Anleitung geklettert oder mit dem Mountainbike ausgefahren. Vor allem aber heißt es jetzt ganz viel Sonne tanken – so viel, dass sie uns auch im Winter noch wärmt.

Für Kinder sind die Sommerferien eine Zeit der Abenteuer. Vielleicht liegt es daran, dass auch viele Erwachsene jetzt die Unbeschwertheit der Kindheit wiederentdecken. Der Sommer macht den Menschen zum Träumer und stillen Genießer der Natur:

*Ich sah dich an Himbeerduft  
dich berauschen,  
Ich sah dich der Stille eines  
Sommerabends lauschen.*



## TRAILRUNNING

### CHALLENGE MIT TOLLEN PREISEN

Steyr und die Nationalpark Region ist ideal für den neuen Trendsport TRAILRUNNING – Gelände statt Straße lautet das Motto. In enger Zusammenarbeit mit den lokalen Sportvereinen wurden bereits 20 verschiedene Strecken in 10 Gemeinden zwischen Steyr, Weyer, Kirchdorf und Molln ausgearbeitet. Die entsprechenden GPX Tracks sowie Tourenbeschreibungen stehen online auf der Homepage des Tourismusverbandes zum kostenlosen Download zur Verfügung. Die Startpunkte für die Trailrunningstrecken sind alle gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln er-

reichbar! Von der 6-Kilometer-Runde mit 100 Höhenmetern bis hin zu Trails mit beinahe 3.000 Höhenmetern ist sowohl für Einsteiger\*innen als auch Erfahrene etwas dabei!

Mit Trailrunning-Experten und Lauf-Coach Florian Reiter wurde eine Challenge ins Leben gerufen: Wer zwischen 1. Mai und 31. Oktober 2023 15 Trails mit gesamt 166,6 Kilometern und 7.620 Höhenmetern absolviert, nimmt an der Verlosung von wertvollen Preisen teil.

Alle Details auf:

[www.steyr-nationalpark.at!](http://www.steyr-nationalpark.at!)



Trailrunning in Steyr und der Nationalpark Region

BEZAHLTE ANZEIGE

BEZAHLTE ANZEIGE

FOTOS: © Philipp Reiter, K. Mitterhauser

3 lebensraum ennstal



DIE JUDITH

GRAFIKDESIGN

SEIT 10 JAHREN  
IM ENNSTAL

Judith Köster - Grafikdesign  
Laimergutstraße 18 | 4452 Ternberg  
0699 / 17 18 76 84 | info@die-judith.at

www.die-judith.at

2 lebensraum ennstal

# JUNGIKMER – KEINE FRAGE DES ALTERS



Obmann Georg Kalkhofer mit seinen Bienen (oben) und den Jungimkern (unten)

VEREINE BILDEN DAS HERZSTÜCK DES GEMEINSCHAFTSLEBENS IM ENNSTAL. IN UNSERER NEUEN SERIE STELLEN WIR DAHER VEREINE UND DEREN AKTIVITÄTEN VOR. DEN ANFANG MACHT DER IMKERVEREIN REICHRAMING/LOSENSTEIN. DIE MITGLIEDER: 120 MENSCHEN UND KNAPP NEUN MILLIONEN BIENEN.



Ohne die Freiwilligen Feuerwehren wären Brandbekämpfung und Katastrophenschutz nicht vorstellbar. Ohne Alpenvereine und Naturfreunde würden Wanderwege und Almhütten verkommen. Das ehrenamtliche Engagement der vielen Menschen in den

knapp 300 Vereinen der Lebensraum-Ennstal-Region sorgt für mehr Lebensqualität und für ein reges gesellschaftliches Leben. Für jeden ist etwas dabei: Manche Vereine widmen sich sozialen Anliegen oder dem volkstümlichen Brauchtum. Andere wiederum laden zu sportlichen Aktivitäten oder auch zur Pflege eines gemeinsamen Hobbys.

Letzteres gilt etwa für die „Modellflieger“ in Gaflenz oder für den „Fotoklub Großraming“. In Laussa lockt der „Sportverein“, in Losenstein eine „Burgspielgruppe“. Es poltern die „Höllenteufel“ in Neustift und es kickt, passt und grätscht der SV Weyer. Wer rechtzeitig drauf schauen möchte, dass er's hat, wenn er's braucht, geht nach Ternberg. Dort gibt es nicht weniger als fünf Sparvereine.

## BIENENFLEISS IM ENNSTAL

Auf Sparbüchern war einst ein Bienenkorb abgebildet. Freilich streben die fleißigen Bienen nicht nach Zins und Zinseszins, sondern nach dem Gedeihen ihres Bienenvolks. Kaum jemand weiß das besser als Georg Kalkhofer. Der 39-Jährige ist Obmann des Imkervereins Reichraming/Losenstein.

„Ergreifend“ ist das erste Wort, das ihm zum Arbeiten mit Bienen einfällt. „Jedes Bienenvolk ist anders. Und obwohl es sich letztlich um viele tausend Einzeltiere handelt, verfolgt es doch ein gemeinsames Ziel.“ Kalkhofer kennt Kolleginnen und Kollegen, die seit einem halben Jahrhundert Bienenstöcke halten und doch immer noch dazulernen.

Er selbst hat sich vor rund einem Jahrzehnt mit dem „Imkervirus“ infiziert. 2018 übernahm er die Obmannschaft von Rupert Schlager. „Von ihm habe ich viel gelernt“, hält Kalkhofer fest. Zurzeit zählt der Imkerverein Reichraming/Losenstein 63 unterstützende sowie 56 aktive Mitglieder, die 221 Bienenvölker betreuen. Im Juni erreichen diese meist den höchsten „Bevölkerungsstand“ mit 40.000 Bienen und mehr pro Stock. Macht in Summe knapp neun Millionen Bienen.

Der Altersschnitt bei den aktiven Imkerinnen und Imkern liegt bei 53 Jahren – Tendenz sinkend. Dazu trägt der Imker-Staatsmeister und Jugendreferent des Vereins, Lorenz Hinterplattner, sein Scherflein bei: Mit dem Schaubienenstock und seinen Kolleg\*innen ist er unterwegs in Kindergärten und Schulen. Ein Besuch am Bienenlehrstand beim Forstmuseum Reichraming ist auch heuer wieder Teil des Ferienprogramms der Gemeinde.

## JUNGIKMER MIT BIENENVOLK

Kalkhofer widmet sich der Imkerausbildung. Wobei im Ennstal nicht graue Theorie im Frontalunterricht gelehrt wird, sondern das volle Leben herrscht. „Seit 2021 halten wir Praxis-kurse an unserem Imkerstand ab.“

Vier künftige Jungimker werden so alljährlich ausgebildet. Jeder davon zieht von Beginn weg sein eigenes Bienenvolk groß. „Das beginnt mit der Vorbereitung des Bienenstocks und dem Erstellen eines Brutablegers und endet mit dem Einwintern nach der sommerlichen Ernte.“ Die Jungimker können selbst mitverfolgen, wie ein Volk entsteht, und sind entsprechend begeistert.

Die altersmäßige Spannweite ist groß: „Die jüngste Teilnehmerin heuer ist Mitte 20, die älteste Mitte 70.“ Kalkhofers besonderer Dank gilt dabei Andreas Fürweger und Wolfgang Pachner für die Unterstützung in der Ausbildung sowie Hermann Staudinger vom Verein Holzknecht-Museum für „Kost und Logis“ im Forstmuseum.

Die Honigqualität im Ennstal ist dank der intakten Natur besonders gut, wie Laboranalysen zeigen. Kalkhofer betont jedoch auch die Rolle, die seine emsigen Völker bei der flächendeckenden und lebensnotwendigen Bestäubung der Pflanzen spielen. Und er lädt zu einem Besuch beim Bienenstand, der sich mit einer Führung im Forstmuseum zu einem Ausflug verbinden lässt.



WER DAS IMKERN VON DER PIKE AUF ERLERNEN MÖCHTE, schreibt an [imkervereinreichraming@gmx.at](mailto:imkervereinreichraming@gmx.at)

## KURZ NACHGEFRAGT

Name: **ALOIS GRUBER**  
 Alter: **58 JAHRE**  
 Beruf: **BADEMEISTER (GEMEINDEBEDIENTETER)**  
 Wohnort: **GROSSRAMING**  
 Firma: **GEMEINDE GROSSRAMING**



Am meisten gefällt mir an meiner Arbeit: **DER UMGANG MIT DEN GÄSTEN**

So fängt der Tag gut an: **MIT SONNENSCHEN**

Nach Feierabend gönne ich mir... **GEMEINSAME JAUSE MIT BIER**

Letztes Buch: **WAS MÄNNER KOSTEN**

Ausflugstipp (im Ennstal): **ANLAUFALM**

Am Ennstal mag ich besonders... **RUHE, RADWEGE, ALMEN**

Da will ich sein, weil... **ES MEINE HEIMAT IST**

Am Ennstal mag ich besonders: **DIE VIELEN MÖGLICHKEITEN ZUM WANDERN UND RADFAHREN, DIE GUTEN WIRTSCHÄUSER**

Entweder ... oder ...?

Berg  Tal

Reichramingbach  Freibad

Morgenmensch  Nachteule

Sonnenbad  Nickerchen im Schatten

Eis am Stiel  Pommes





# ANLEGEN MIT PERSPEKTIVE.

Nachhaltige Finanzlösungen für Ihre  
Geldanlage. Auch mit kleinen Beträgen.

**WIR MACHT'S MÖGLICH.**



rb-ennstal.at

Diese Werbung wurde von der Raiffeisenlandesbank Oberösterreich AG erstellt, ist unverbindlich und stellt kein Angebot, keine Anlageberatung oder Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar. Sie ersetzt nicht die Beratung und Risikoauflärung durch den Kundenberater. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Finanzinstrumente und Veranlagungen mitunter erhebliche Risiken bergen. Ausführliche Risikohinweise und Haftungsausschluss unter [www.boerse-live.at/disclaimer](http://www.boerse-live.at/disclaimer). Stand: April 2023

## ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT

Mit Raiffeisen OÖ lohnt sich  
Sparen wieder.

**2,5%**  
p.a.\*



\* Online Sparen Fix mit einmaliger Einzahlung, Laufzeit 18 Monate. Limitiertes Volumen.



FOTOS: © Wiedemann // TEXT: Reinhard Ebner

## Nahversorger mit Frauenpower

*Traditionsbetriebe im Lebensraum Ennstal*  
ADEG Wiedemann

FRÜH ÜBT SICH: „ICH HABE SCHON ALS KIND IM GESCHÄFT MITGEARBEITET“, ERZÄHLT CHRISTA WIEDEMANN. HEUTE LEITET SIE DEN TERNBERGER FAMILIENBETRIEB ADEG WIEDEMANN IN DER ZWEITEN GENERATION.

Als Kind betreute Christa Wiedemann das Katzenfutterregal. „Ich habe Ware nachbestellt und eingeräumt.“ 2016 übernahm sie die Geschäftsführung von ADEG Wiedemann.

Begonnen hat die Geschichte des Ternberger Betriebs fünf Jahrzehnte zuvor: Am 2. Mai 1967 eröffnete Inge Wiedemann die traditionsreiche Gemischtwarenhandlung am Ortsplatz neu. Auch ihr war die Kauffrau in die Wiege gelegt. „Am elterlichen Hof hat meine Mutter gelegentlich ihre Puppen fein angezogen und in ein straßenseitiges Fenster gestellt“, so Tochter Christa. Sozusagen das erste „Schaufenster“.

### PETROLEUM UND HÜHNERFUTTER

Anfangs war die Gemischtwarenhandlung Wiedemann noch ein klassischer Greißlerladen. Die Mutter stand hinter der Budel und wog bzw. füllte die gewünschten Waren ab. Das Sortiment reichte bis hin zu Petroleum und Hühnerfutter.

Die Verkaufsfläche wurde nach und nach erweitert. 1978 wurde das Greißler- zu einem Selbstbedienungsgeschäft. Die Parkplatzsituation blieb problematisch. Und so entschloss man sich 2002 für den Umzug in ein neu errichtetes Gebäude am heutigen Standort in der Prinzstraße. Nebst dem Lebensmittelgeschäft kann man bei ADEG Wiedemann in einer großzügigen Textilabteilung Bekleidung für Damen, Herren

und Kinder kaufen. Besonders freut Christa Wiedemann, dass auch die Fleischerei Mandl bis heute im Laden vertreten ist.

Von den 17 Mitarbeitenden sind zwölf in der Lebensmittelabteilung und fünf in der Textilabteilung beschäftigt. Letztere wird von Christas Cousine Elisabeth Rohregger betreut. Um die neuesten Trends im Kleidungs- und Geschenkartikel-Bereich aufzuspüren, ist Elisabeth regelmäßig in Italien und auf Messen unterwegs.

### VON LIPTAUER BIS GEMÜSEMAYO

Auch Christas Mutter Inge Wiedemann ist noch im Geschäft anzutreffen. „Sie ist eine wichtige Stütze, hilft bei der Buchhaltung und bereitet die bestellten Feinkostplatten vor.“

Neben vielen Vermarktungsideen (Modenschauen, Kleiderfest mit Café, God'ntag-Prozente ...) glänzt ADEG Wiedemann mit regionalen Produkten und hausgemachten Schmankerln: Stammkunden wissen die selbstgemachten Grünkerlaibchen (mittwochs und freitags) und die große Auswahl an köstlichen Aufstrichen (immer ab Mittwoch) zu schätzen.

Christa Wiedemanns Kinder helfen bereits mit. „Die Kleine hat sich aufs Leergut spezialisiert. Und meine 15-jährige Tochter hilft gerne an der Kasse aus.“ So schließt sich der Kreis.



Der alte Standort am Kirchplatz.

Heute liegt das Geschäft direkt an der Bundesstraße (ganz oben).



Frisches und Fruchtiges in der Obst- und Gemüseabteilung



Frauenpower mit Inge Wiedemann, Elisabeth Rohregger und Christa Wiedemann.

Ist auch Ihr Unternehmen ein Traditionsbetrieb? Dann schreiben Sie uns an [magazin@lebensraum-ennstal.at](mailto:magazin@lebensraum-ennstal.at)

# MUTIG innovativ &

Unternehmer\*innen,  
die das Ennstal bewegen

Holzquelle



Christoph und Florian - Die Begründer der innovativen Holzquelle

## STECKBRIEF:

Name: CHRISTOPH KRONSTEINER &  
FLORIAN ASPALTER  
Alter: 30 & 31

Wohnort: GROßBRÄUNING  
Firma: HOLZQUELLE  
Firmenstandort: GROßBRÄUNING



## KURZ GEFRAGT:

Liebstes Hobby: AMERICAN FOOTBALL / BERGSTEIGEN  
Lieblingsessen: SCHNITZEL / RINDFLEISCH  
Lebensmotto: „WENNS SEIN MUSS, DANN FREIWLICHS“ /  
„LET'S CREATE THE FUTURE TOGETHER“  
Lieblingsplatz im Ennstal: IN EIGENEN WALD

Dorthin einladen würden wir gerne ... JEDEN, DER  
DEN BLICK AUF'S WESENTLICHE  
VERLOREN HAT.

## 5 FRAGEN:

Am liebsten an unserem Job mögen wir... UNSERE GEMEINSAMEN STRATEGIE-GESPRÄCHE, IN DENEN WIR NEUE IDEEN FÜR HOLZQUELLE ENTWICKELN & DEREN UMSETZUNG PLANEN.

Unser Betrieb ist im Ennstal angesiedelt, weil... WIR HIER BEIDE SEHR GERNE LEBEN & UNSER DIGITALES UNTERNEHMEN VON ÜBERALL AUS BETREIBEN KÖNNEN.

Begonnen hat es... VOR 3 JAHREN BEIM KAFFEE AN EINEM SONNIGEN VORMITTAG. CHRISTOPH MUSSTE WIEDER EINMAL BEI FALLENDEN PREISEN SEIN HOLZ BILLIGST VERKAUFEN & HAT GESAGT: „DA MUSS ES DOCH EINEN BESSEREN WEG GEBEN...“

Unsere Firma steht für... DEN REGIONALEN HANDEL VON HOLZ ALLER ART. AUF WWW.HOLZQUELLE.COM KANN JEDERMANN RUNDHOLZ, SCHNITTHOLZ, BRENNHOLZ, HACKSCHNITZEL, PELLETS, STEHENDES HOLZ & HOLZPRODUKTE KAUFEN & VERKAUFEN.

Über diesen beruflichen Erfolg haben wir uns am meisten gefreut: UNSERE BISLANG GRÖßTEN MEILENSTEINE WAREN DIE GRÜNDUNG DES UNTERNEHMENS, DER KICKOFF VON HOLZQUELLE IM FEBRUAR & DIE TEILNAHME AN DER STARTUP-SHOW „2 MINUTEN 2 MILLIONEN“.



Unsere neuen Kooperationspartner\*innen – Willkommen!



## DER FOTOMACHER

<b>Firma</b>	Der Fotomacher
<b>Gesellschaftsform</b>	EPU
<b>Geschäftsführer</b>	Thomas Lamplmair
<b>Standort</b>	Wiesenweg 14   4452 Ternberg
<b>Telefon</b>	+43 664 830 44 23
<b>E-Mail</b>	office@derfotomacher.at
<b>Homepage</b>	www.derfotomacher.at

Zu meinen fotografischen Schwerpunkten, zählen Hochzeits-, Porträt- und Businessfotografie. Hier spannt sich mein Repertoire von Mitarbeiterporträts über Produktfotografie bis hin zur Objekt- und Architekturfotografie. Jedem Shooting geht ein persönliches Gespräch voraus, in dem ich gemeinsam mit meinen Kunden die Wünsche und Möglichkeiten abstimme. Seit kurzem biete ich auch Fotokurse für Einsteiger und Fortgeschrittene an.

Werde **KOOPERATIONSPARTNER\*IN**  
und profitiere vom größtem Netzwerk der Region!



**JETZT MITGLIED WERDEN!**  
[www.lebensraum-ennstal.at](http://www.lebensraum-ennstal.at)

**ALLE KOOPERATIONSPARTNER\*INNEN** ▶  
auf [www.lebensraum-ennstal.at](http://www.lebensraum-ennstal.at)



## DIESER TAG IST MEIN FREUND

Verschmitzt schauen sie aus, diese jugendlichen Schnecken hier nebenan! Verrückt auch? Oder böse? Jedenfalls nicht besonders lieb, so viel ist klar und auch gut so. Denn Nadia Buddes Bilder erschrecken auf humorvolle Art und Arne Rautenbergs freche, schräge, rundum gelungene Gedichte bringen bestens gelaunt durch den Alltag. Zum Vorlesen und lautstarken Selberlesen für Kinder im Volksschulalter!

Arne Rautenberg/Nadia Budde: Dieser Tag ist mein Freund. Gedichte für die guten Minuten. Wuppertal: Peter Hammer 2023, 978-3-7795-0698-0  
Ein Buchtipp von Andrea Kromoser: [www.familienlektüre.at](http://www.familienlektüre.at)

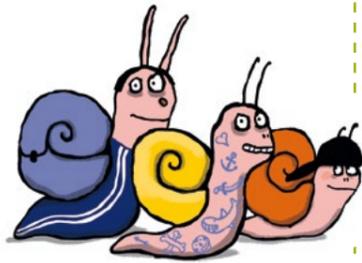
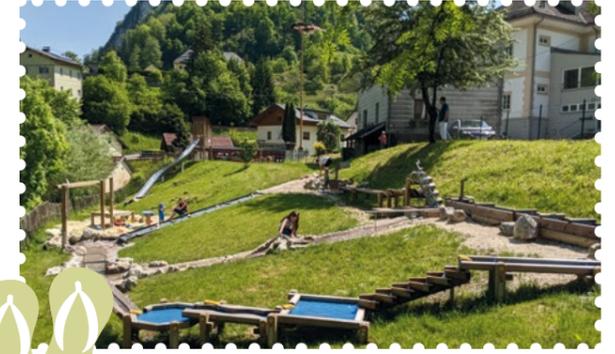


Illustration: ©Nadia Budde/2023 Peter Hammer, Wuppertal

## WASSERSPASS IN TRATTENBACH ▶

Der öffentliche Wasserspielplatz am Erlach im Tal der Feitelmacher lädt mit begehbarem Wasserlauf, Bergsteigaufstieg, Wasserwippe, archimedischer Schraube, Matschplatz und mehr Groß und Klein zum Toben und Pritscheln ein.

[www.tal-der-feitelmacher.at](http://www.tal-der-feitelmacher.at)



FOTOS: © Museumsdorf Trattenbach

# DA SCHAU HER!

SCHÖNES, BESONDERES & NEUES

In einem dankbaren

*Herzen* herrscht  
ewiger *Sommer*.

Celia Lughton Thaxter

## DAS FEST DER SONNE

Die Sommersonnwende wird seit Jahrhunderten zelebriert und markiert sowohl den längsten Tag als auch die kürzeste Nacht des Jahres. Viele Kulturen begehen den Tag mit Ritualen und Bräuchen, um die Wärme und das Licht zu feiern. Das bei uns beliebte Sonnwendfeuer steht dabei nicht nur für die Freude darüber, dass der Sommer beginnt. Der uralte Brauch soll auch das Wachstum und die Fruchtbarkeit auf den Wiesen und Feldern „anfeuern“.



FOTOS: © Adobe Stock

## KOMMT'S REIN IN D'SPEIS

In den Bauernläden in Großbraming und Reichraming findet man alles, was das kulinarische Herz begehrt: frische Käse-, Wurst- und Fleischwaren, regionale Milchprodukte, duftende Brote, handgemachte Konfitüren, köstliche Mehlspeisen und vieles mehr. Die Lieferanten setzen dabei natürlich auf lokale und saisonale Produkte, die mit Liebe und Sorgfalt hergestellt werden.

[www.d-speis.at](http://www.d-speis.at)



FOTO: © d'Speis

## Hinter die Theke geschaut ...

im Hotel Restaurant Juwel

### JUWEL-COCKTAIL „ROSIE DIE FREUNDIN VON HUGO“

Zutaten für 4 Personen  
(2 Cocktails pro Person, da einer nicht reichen wird):

- 8 Rotweingläser
- 4 cl Hollundersirup
- 1 Flasche Schilcher
- 1 Liter Soda
- Eiswürfel
- 16 cl (hausgemachter) Kirschsirup
- Getrocknete Rosenblätter

#### Zubereitung:

Ein Schuss Hollundersirup ins Rotweinglas, mit ca. 1/8 l Schilcher aufgießen, Eis und Soda dazu, 2 cl Kirschsirup dazugeben, umrühren und mit Rosenblättern dekorieren. Genießen & Spaß haben.

**Unser JUWEL-Tipp:** Nicht mit der Kirsche sparen!



FOTO: © Hotel Restaurant Juwel

# BEWIRB DICH JETZT!



**21.10.23**  
TAG DER  
OFFENEN TÜR &  
LEHRWERKSTATT!



**WIR RETTEN LEBEN!**

## JOBANGEBOTE

- CNC-Fräser, CNC-Dreher (m/w/d) Schichtarbeit
- Exportsachbearbeiter/in Rescue (m/w/d)

Attraktives Gehalt laut KV-Metallindustrie mit Überzahlung je nach Qualifikation & Erfahrung.

## LEHRSTELLENANGEBOTE

- Metalltechnik – Zerspanungstechniker (m/w/d)
- Metalltechnik – Schweißtechniker (m/w/d)
- Betriebslogistiker (m/w/d)

Lehrlingsentschädigung laut Kollektivvertrag.



Die Ausbildung startet am 1. September 2023!  
Bewerbungen für das Lehrjahr 2024 ab sofort möglich!

Bewerbungen bitte per E-Mail an [nina.laub@weber-hydraulik.com](mailto:nina.laub@weber-hydraulik.com)  
<https://ausbildung.weber-hydraulik.com/standort-losenstein>  
Alle weiteren Infos auch auf [www.weber-hydraulik.com](http://www.weber-hydraulik.com)

**KOMM IN  
UNSER TEAM!**

# Sommerrätsel

Finden Sie das Lösungswort?

Sammlung von Schriftstücken	Bruder des Moses	Wasserrettungsorganisation (Abk.)	deutscher TV-Moderator (Stefan)	Rist des menschlichen Fußes	Lufttrübung	US-Nachrichtensender (Abk.)	konzentrierte Lösung	Sekret absonderndes Organ	amerik. Autor (Edgar Allan)	Ostslawin	weibliches Märchenwesen
Schutzgebiet in ÖÖ: Nationalpark ...						Gafenzler Katastralgemeinde				2	
		das Ich (lateinisch)	besitzanzeigendes Fürwort	Fluss in ÖÖ			tiefes Bedauern				
schwarzer, metallisch glänzender Singvogel				britische Insel	zu keiner Zeit	frühere französische Münze			chemisches Zeichen für Selen		
die Waffenstrecken (sich ...)	norwegische Hauptstadt	Stadt in Belgien	große Anzahl, Masse				Kletterpflanze		Küchengerät, Filter	linker Nebenfluss der Fulda	
				US-Boxlegende (Muhammad)				schott. Seeungeheuer		1	
ein Asiat	Währungseinheit	eine gerade Zahl	Ansturm auf etwas Begehrtes (englisch)		erbitterter Gegner						
Nahversorger in Gafenz								Sumpfkranichvogel	Freund (spanisch)		
Reiseweg	artig, brav	gegorener Traubensaft						anbaufähig	gefällsüchtig; eingebildet	furchtsam, besorgt	
								Körper			
Spaßmacher im Zirkus	gehacktes Schweinefleisch	Einsteiler, Steuergerät						Spiel-, Wettkampfkategorie			
Titel arabischer Fürsten											4
								Spielmarke beim Roulette	Stimmzettelbehälter	Wohnzins	
Flachland	Oper von Verdi	Bewohnerin eines Erdteils						Laubbaum, Rüster			
				Fremdgebiet in einem Staat	österr. Landschaft in Tirol	abwertend: Zeitung	kurze, dreieckige Flagge	Verlassen der Bühne	Felsenhöhle	Kreishalbmesser	
Kameraeinstellung	Früheres Exportprodukt aus Laussa				Sorte, Gattung		Weyerer Ortsteil			5	
				Abk. Technologie- und Dienstleistungszentrum		Provinz Kanadas					
Verwaltungsbereich	Wind am Gardasee	Vorname der Taylor (Kurzform)			unbestimmter Artikel			ein Europäer	wüst, leer		
weibliche Figur bei Astrid Lindgren			Aktion, Handlung		Schonkost					Halbton unter a	
		anhand, per, über (lat.)		Fahrt mit einem Segelboot				dickes Seil			
mittelgroßer Papagei	englische Prinzessin		Windschattenseite e. Schiffs		Ersatzanspruch						



Geschenkkorb gewinnen

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

Gewinnen: Knacken Sie das Kreuzworträtsel und schreiben Sie uns das Lösungswort bis 1. August 2023 per E-Mail an [magazin@lebensraum-ennstal.at](mailto:magazin@lebensraum-ennstal.at)  
Mit ein bisschen Glück gewinnen Sie einen Geschenkkorb vom Bauernladen d`Speis aus Reichraming im Wert von € 50,-. Bei Ziehung werden Name und Foto veröffentlicht.

## 50 Jahre helopal

### Eine Zeit der Erfolge und Innovationen

In diesem Jahr feiern wir zwei Jubiläen. 95 Jahre Firma Lottmann und 50 Jahre helopal.

Als wir vor 50 Jahren unsere ersten Fensterbänke und drei Jahre später die Waschtische unter der Marke helopal verkauften, konnten wir uns nicht vorstellen, welche Reise vor uns lag.

Wir begannen als ein kleines Unternehmen mit der Vision, einzigartige Produkte und Dienstleistungen anzubieten. Mit viel Einsatz, harter Arbeit und der Unterstützung unserer engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben wir uns zu dem entwickelt, was wir heute sind: ein international anerkanntes Unternehmen, das für Qualität, Zuverlässigkeit und Kundenzufriedenheit steht.

Heute sind wir Markt- und Qualitätsführer und beschäftigen 130 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Standort in Reichraming.

Unsere Werte Menschlichkeit, Innovation und Flexibilität bilden die Grundlage für eine erfolgreiche Zukunft.



## MEILENSTEINE

**1928**  
**Die Gründung der Firma Lottmann**  
 Im Jahr 1928 begann die Erfolgsgeschichte der Firma Lottmann. Der Firmengründer Max Lottmann beschäftigte sich ursprünglich mit der Erzeugung von Dachziegelsteinen.  
 Bild oben: Dachziegelproduktion auf der Störflösenstein. Bild unten: Firmengründer Max Lottmann mit Sohn Herbert.

**1973**  
**Fensterbänke werden erstmals unter dem Markennamen „helopal“ erzeugt.**  
 „Ohne den Fleiß, Ehrgeiz und das Engagement unserer Mitarbeiter hätten wir nie einen derartigen Aufstieg wohl nie geschafft“, meint der heutige Seniorchef, Herbert Lottmann, wenn er nach seinem Erfolgsrezept gefragt wird.  
 Bild oben: Erste Werbemittel unter dem Namen „helopal“. Bild unten: Der erste Verkauflieferer Alfred Girkinger verstand es in kurzer Zeit eine österreichweite Verkaufsorganisation aufzubauen.

**1976**  
**Ein hausgener Formensbau wird installiert. In die Produktion wird die Sparte „Sanitär“ aufgenommen.**  
 Gußmarmor, in der Fachsprache „Designmarmor“ genannt, zeigte gleich von Anfang an so hervorragende Materialeigenschaften, daß er sich auch für andere Anwendungsbereiche anbot. Nach dem Ausbau des Unternehmens wurde deshalb die Produktion von Sanitärteilen in Angriff genommen.  
 Bild links: hausgener Formensbau. Bild rechts: Freitragende Treppe. Bild oben: phantastischer Profirammen.

**1994**  
**Neubau des Vertriebszentrums.**

**2009**  
**Rekord für helopal.**  
 Der innovative Werkstoff Gussmarmor, der aus einer speziellen Mischung mit 80 Prozent natürlichem Marmorwehl hergestellt wird, erfreut sich dank der hervorragenden Materialeigenschaften großer Beliebtheit. 2009 gab es für helopal erneut Grund zum Feiern. Das Unternehmen konnte erstmals über 1 Million Laufmeter Fensterbänke verkaufen.

**2018**  
**The Winner is „helopal“. Auszeichnung mit dem market Quality Award.**  
 2018 wurde erstmals der market Quality Award verliehen. Dieser Preis wird in den Kategorien Markenbekanntheit, Qualitätsmerkmale und Weiterempfehlung verliehen. Wir sind stolz darauf, dass uns unsere Kunden in allen 3 Kategorien zum Sieger gewählt haben. Auch in den Folgejahren konnten wir diese Kundenauszeichnung wieder gewinnen.

## AKTUELLES AUS DER REGION

### VOM BANDLEADER ZUM BUCHAUTOR

MANFRED HÖRMANN IST FRONTMANN DER ROCK-FORMATION „COSMOPUNXX“. DIE BAND SPIELT AUCH DIE TRAGENDE ROLLE IN SEINEM FUTURISTISCHEN ROMAN-ERSTLING.

„Auf nach Mira Nunaat, orange-lila schimmernd, sicherer Planet und ziemlich exo. Ein Ort für Kontrollfreaks und Lämmer. Zum Glück sind da noch die fünf Cosmopunxx, ein wenig retro, ziemlich laut und sehr explosiv“, heißt es in „Horizont. Die Geschichte von M. und den Cosmopunxx“, dem ersten Roman von Manfred Hörmann. Der Maria Neustifter ist Mastermind einer fünfköpfigen Band, der mit Thomas Binder (Bassist aus Losenstein) ein weiterer

waschechter Ennstaler angehört. Das von Elisabeth Tejral illustrierte Buch erzählt vom Neuanfang auf einem fremden Planeten und nimmt kritisch aktuelle Zeitströmungen in den Blick. Erhältlich ist es über die Website sowie bald auch als eBook über die gängigen Plattformen. Die Band selbst ist im Herbst wieder auf Tour, Auftritte im Ennstal sind in Planung.

[www.cosmopunxx.com](http://www.cosmopunxx.com)



FOTOS: © cosmopunxx

### JUGENDZENTRUM TERNBERG



Für das JUZ in Ternberg waren die letzten Monate sehr aufregend. Nach dem Umzug in die neuen Räumlichkeiten am Kirchenplatz wurden am heiß geliebten Billardtisch schon erste Kurse angeboten. Besonders freute sich das JUZ-Team über den regen Besuch am Sommerfest am 3. Juni. Im JUZ sind alle Jugendlichen zwischen 12 und 25 Jahren willkommen, eine Anmel-

dung oder Mitgliedschaft ist nicht erforderlich. Gemeinsame Kochabende oder Lernstunden stehen genauso am Programm wie Spielabende und actionreiche Ausflüge zum Nachrodeln oder Lasertag. Auch Wuzzl- und Dartturniere werden regelmäßig veranstaltet und demnächst steht das Projekt „Gestaltung der Bücherzelle“ an.

Freitag 17 bis 22 Uhr und Samstag 16 bis 22 Uhr  
 im Winter auch Mittwoch 17:30 bis 19:30 Uhr | Sommerpause im August  
 Mehr Infos: [www.ternberg.at/Jugendzentrum](http://www.ternberg.at/Jugendzentrum)

FOTOS: © Juz Ternberg

### ENNSTAL JUNIORS

DIE FUSSBALL SAISON 2022/23 HATTE VIELES FÜR DIE ENNSTAL JUNIORS ZU BIETEN. DIE VIELEN SPIELE UND TRAININGS BEREITETEN DEN KINDERN EINE MENGE SPASS.

Auch abseits des Fußballplatzes wurden einige Aktivitäten unternommen, unter anderem ein Ausflug zum Fußballspiel Red Bull Salzburg gegen den LASK. Die Stadionatmosphäre in Salzburg brachte die Augen der Kinder zum Leuchten und auch Eltern und Begleiter genossen den Ausflug. Um sich von der gelungenen Saison ge-

bührend zu verabschieden, wird am **24. Juni 2023** der **Saisonabschluss** am Fußballplatz in Ternberg gefeiert. Die Ennstal Juniors freuen sich schon auf ein gemütliches Miteinander von Eltern, Helfern, Funktionären, Trainern – und natürlich möglichst vielen der rund 130 Kickerinnen und Kicker.



FOTOS: © Ennstal Juniors

# XUND&MUNTA

Die Kolumne  
zum Thema  
Gesundheit

GASTKOMMENTAR



**MAG. PHARM.  
DR. MARTINA BUTTER**  
Apotheke zum Biber

www.apotheke-weyer.at

## DIE HAUSAPOTHEKE IM SOMMER

Sie darf in keinem Haushalt fehlen, ist sie doch des Öfteren der Retter in der Not: eine gut ausgestattete und aktuell gehaltene Hausapotheke.

Zur Basisausstattung gehören im Wesentlichen Brand- und Wundsalbe, Desinfektionsmittel, Verbandsmaterial, schmerz- und fiebersenkende Mittel, Präparate bei Verdauungs- und Erkältungsbeschwerden sowie Augentropfen, wobei natürlich jeweils auf die altersgerechte Form geachtet werden muss. Im Sommer sollte zusätzlich ein Sonnenschutz mit möglichst hohem Lichtschutzfaktor sowie ein linderndes Präparat bei Sonnenbrand und nach Insektenstichen vorrätig sein. Für Allergiker ist es wichtig, das Notfallset zu überprüfen. Bei Bedarf empfiehlt sich außerdem ein kühlendes Mittel gegen schwere Beine.

Eine ausführliche Beratung für die richtige Zusammenstellung Ihrer Haus- und Reiseapotheke erhalten Sie in Ihrer Apotheke!

Unsere Kolumne dient ausschließlich als Tipp und ersetzt keine ärztliche Beratung!



# 4.0 Ennstal

## GEMEINSAM FÜR DIE ENERGIEWENDE

SIE WÄCHST UND WÄCHST – DIE ERNEUERBARE-ENERGIE-GEMEINSCHAFT ENNSTAL (EEG ENNSTAL). MIT GAFLENZ, GROSSRAMING, LAUSSA, LOSENSTEIN, MARIA NEUSTIFT, REICHRAMING UND WEYER GIBT ES ORTSGRUPPEN IN SIEBEN GEMEINDEN.

Die Erwartungen der Initiatoren hat die EEG Ennstal längst übertroffen. „Kürzlich mussten wir die Software wechseln, da diese nur auf 100 Zählpunkte ausgelegt war“, so EEG-Mitbegründer Josef „Joe“ Gschwandtl. Mit der Umstellung ist nun wieder Platz für Wachstum. Mit Reichraming wurde soeben eine neue Ortsgruppe gegründet. Potenzial sieht Gschwandtl noch in Ternberg. „Ein Teil der Gemeinde ist ans Umspannwerk Großraming angeschlossen und könnte von uns mit erneuerbarem Strom versorgt werden.“

### PIONIERE DER ENERGIEWENDE

Eine Mini-Energiegemeinschaft bestand in Großraming praktisch seit Inkraft-Treten der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen zu Beginn 2022. „Den Prototypen habe ich mit meinem Schwiegervater gegründet“, erinnert sich Gschwandtl. Der erneuerbare Strom für die inzwischen mehr als 100 Abnehmer kommt von privaten Photovoltaikanlagen, Kleinwasserkraftwerken und vom Windpark Laussa. Gerade der leistungsfähige Windpark ermöglicht das zukünftig noch raschere Wachstum im Sinne der Energiewende.



Mehr über unser Zukunftsbild auf  
[www.lebensraum-ennstal.at](http://www.lebensraum-ennstal.at)

## DAS BESTE AUS BEIDEN WELTEN

MEDIA AFFAIRS



IN LOSENSTEIN IST DIE AUF MEDIENMARKTANALYSE UND BERATUNG SPEZIALISIERTE MEDIA AFFAIRS GMBH DAHEIM. ZU DEN KUNDENZÄHLEN ORGANISATIONEN, INTERESSEN-VERTRETUNGEN UND GROSSE UNTERNEHMEN IN GANZ ÖSTERREICH.

Viel gefragt ist zurzeit Maria Pernegger. Die Garstnerin teilt sich die Geschäftsführung von Media Affairs mit dem Gründer Walter Schwaiger und zeichnet in dieser Funktion neben dem Fokus auf Kundenbetreuung in der Wirtschaft und Weiterentwicklung des Unternehmens für die gesellschaftspolitischen Studien des Analyse- und Beratungsunternehmens verantwortlich.

„Seit mittlerweile zehn Jahren untersuchen wir die mediale Sichtbarkeit von Frauen und den Stellenwert der Frau in der aktuellen politischen Debatte“, erzählt die Geschäftsführerin. Ende April wurde die jüngste Studie zu „Frauen - Politik - Medien“ präsentiert. In den Wochen danach wurde Maria Pernegger von Zeitungen, Zeitschriften und TV-Sendern zu Interviews, Wortmeldungen und Podiumsdiskussionen geladen. Was sich in dem Jahrzehnt getan hat? „Leider nicht genug“, so Pernegger. „Die öffentliche Diskussion bewegt sich in Nischen, wie etwa der Frage nach dem Binnen-I oder einer geschlechterneutralen Schreibung. Dass Frauen nach wie vor weniger verdienen und Armut in der Pension ein weibliches Thema ist, wird zu wenig thematisiert.“

### LOSENSTEIN UND WIEN

Gegründet wurde Media Affairs vor 15 Jahren vom Losensteiner Walter Schwaiger. Seit 13 Jahren ist Maria Pernegger an Bord, ab 2018 als Co-Geschäftsführerin. Seit anderthalb Jahren unterhält das Unternehmen ein Büro im Zentrum von Wien. Losenstein bleibt man dennoch treu. „Walter Schwaiger und ich schätzen das Landleben, die Ruhe abseits der Städte und die Natur im Ennstal. Da sich viele unserer Kunden und potenziellen Mitarbeitenden in Wien befinden, haben wir hier nun einen zweiten Standort. So verbinden wir das Beste aus beiden Welten.“

Media Affairs ist Spezialist, wenn es darum geht, das Stimmungsbild zu bestimmten Themen oder Unternehmen zu erheben. Ausgewertet werden nicht nur traditionelle Medien, sondern auch reichweitenstarke Social-Media-Auftritte. Die Datenflut nimmt zu. „Wir beschäftigen uns daher bereits mit der Nutzung Künstlicher Intelligenz für noch aussagekräftigere Ergebnisse“, gibt Pernegger einen Ausblick in die Zukunft. „Im Fokus bleiben dabei höchste Qualität und ein Mehr an Orientierung für unsere Kunden angesichts einer komplexer werdenden Medienlandschaft.“



Für mediales Echo sorgen die gesellschaftspolitischen Studien von Media Affairs.



Die Media-Affairs-Geschäftsführung: Maria Pernegger und Walter Schwaiger.



# ELEKTRO SCHILD BERGER

- Intelligente Haus-Steuerungssysteme
- Hochwertige Photovoltaik-Anlagen
- Blitzschutzanlagen
- Elektroinstallationen
- Energieverteilung / Zählerverteilung
- Alarmanlagen
- CAD Planung
- Haushaltsgeräte

  
**PERSÖNLICHE  
FACHBERATUNG**  
von Ihrem Miele  
Vertragspartner

## Ihre Profi-Haushaltshilfe!

## Qualität und Service bis ins kleinste Detail!

Ledererstraße 22, 4452 Ternberg **T:** 07256/7065 **M:** 0650/266 90 80  
**E:** office@elektro-schildberger.at **W:** www.elektro-schildberger.at

# CHEFSACHE

FOTOS: © Russkärer, Wolfgang Simlinger // TEXT: Reinhard Ebner

## „ICH WERDE AUCH IM NÄCHSTEN LEBEN ELEKTRIKER“

Unternehmerpersönlichkeiten sorgen für Wertschöpfung, Arbeitsplätze und ein regionales Warenangebot im Ennstal. In unserem Magazin sprechen daher künftig Chefinnen und Chefs darüber, was sie bewegt und was sie als Unternehmer bewegen. Von Schicksalsschlägen und seinem Traumjob erzählt diesmal **Karl Schildberger**.



### KRANKHEITSBEDINGT WAREN SIE EINIGE MONATE NICHT IN IHREM ELEKTROBETRIEB IN TERNBERG ANZUTREFFEN. MÖCHTEN SIE DARÜBER SPRECHEN?

Mitte Oktober des Vorjahres wurde bei mir Krebs diagnostiziert. Ein halbes Jahr später ist nichts mehr vom Krebs feststellbar und ich fühle mich besser als in den Jahren zuvor.

### WAS IST PASSIERT?

Ich habe neben der schulmedizinischen eine alternativmedizinische Behandlung in Anspruch genommen. Psychisch habe ich mich ohnehin nicht unterkriegen lassen.

### WIE GEHT ES NUN BERUFLICH WEITER?

Künftig agieren wir als Dreier-Geschäftsführung. Mein Sohn Georg rückt in die Unternehmensführung auf. Teil der Geschäftsführung bleibt auch mein Neffe Markus.

### ELEKTRO SCHILDBERGER IST ELEKTROINSTALLATIONS- UND ELEKTROHANDELSUNTERNEHMEN IN EINEM. GIBT ES SCHWERPUNKTE?

Wir sind ein familiäres Elektroinstallationsunternehmen mit mittlerweile elf Mitarbeitern. Unsere Haupttätigkeitsbereiche sind die Elektroinstallation von Wohnhäusern, Landwirtschaft und Gewerbebetrieben. Reparaturen, Verkauf von Elektrogeräten und die Montage von Photovoltaikanlagen runden das Angebot ab.

### WIE SCHWER IST ES, AM LAND MITARBEITENDE ZU FINDEN?

Wir bilden einen großen Teil unserer Mitarbeiter selber aus, geben unser Wissen und unsere Erfahrungen weiter und unsere Mitarbeiter setzen das Erlernte mit Herzblut bei unseren Kunden um. Das ist ein Geben und Nehmen. Wer als Arbeitgeber nur nimmt, wird Mitarbeiter langfristig nicht halten können.

Bei uns herrscht ein familiäres Arbeitsklima und ein respektvolles, freundliches Miteinander. Jeder einzelne in unserem Team zählt. Oft setzen wir uns nach der Arbeit noch gemütlich zusammen und besprechen Projekte aber auch private Themen. So haben wir schon gute Lösungen für knifflige Probleme gefunden.

### WÜRDEN SIE JUNGEN MENSCHEN ZUM BERUF ALS ELEKTRIKER\*IN RATEN?

Auf jeden Fall kann ich Menschen mit handwerklichem Geschick und technischem Verständnis den Beruf des Elektrikers nahelegen. Da sieht man, was man geleistet hat, und freut sich über zufriedene Kunden. Ich werde bestimmt auch im nächsten Leben Elektriker!



### BÜHNE GROSSGRAMING

#### TERMINE

#### KRACH IM HAUSE GOTT

23. Juni	1. Juli
24. Juni	6. Juli
30. Juni	7. Juli
	8. Juli
	13. Juli
	14. Juli
	15. Juli

#### KUTSCHENMUSEUM

BEGINN: 20:30 Uhr

### NACHDENKEN & LACHEN: BÜHNE GROSSGRAMING

Mit Felix Mitterers „Krach im Hause Gott“ präsentiert die Bühne Großraming im Sommer 2023 einen Klassiker – dieser ist aber aktueller denn je.

Die Bühne Großraming bringt mit dem Mysterienspiel des bekannten Autors Felix Mitterer im Theatersommer 2023 ein Stück auf die Bühne, das, obwohl bereits 1994 uraufgeführt, einen enormen Gegenwartsbezug aufweist. Das Stück rüttelt auf, es lädt dazu ein, sich intensiv zu beschäftigen mit inneren und äußeren Konflikten. Und trotzdem – oder gerade deswegen: Die so menschlichen Streitigkeiten, Unvernünftigkeiten und vielen lustigen Momente laden in diesem Stück nicht nur zum Nachdenken, sondern vor allem auch zum Lachen ein.

Karten sind auf der Homepage unter [www.buehne-grossraming.at](http://www.buehne-grossraming.at) erhältlich!

Es gibt an Freitagen von 2. Juni bis 7. Juli von 16:00 bis 18:00 die Möglichkeit, Karten bei Vereinsmitgliedern im Café MANDLS in Großraming zu kaufen.



# HEXENWERK & DRACHENZEUGS EIN KINDERBUCH VON ASTRID MIGLAR

Das Leben in einem Kloster kann ganz schön langweilig sein, besonders für ein zehnjähriges Mädchen, das nicht nur nach nichts riecht, sondern außerdem mit Tieren sprechen kann. Den Nonnen zuhören, Schreibübungen machen, im Klostergarten aushelfen, Antonia kann sich Spannenderes vorstellen. Als eines Tages ein Tross Ritter mit einem waschechten Drachen im Schlepptau am Kloster vorbeizieht, ist sie sofort Feuer und Flamme. Dumm nur, dass der Drache entwischt und Antonia zuletzt mit ihm gesehen wurde! Urpötzlich wird das junge Mädchen aus ihrem eintönigen Klosteralltag in ein gefährliches Abenteuer katapultiert. Auf ihrer Reise lernt sie neue Freunde kennen, die ihr auf dem eigenartigen, tollkühnen, haarigen, mulmigen, gefährlichen Weg zur Seite stehen.



Knabe Verlag Weimar

Verfeinert wurde das Buch mit Illustrationen von Sina Draheim [www.sinadraheim.com](http://www.sinadraheim.com)

ISBN 9783940442055

FOTO: © privat

## Impressum

**Blattlinie:** Wir setzen uns für die regionalen Werte, Lehre, Aus- und Weiterbildung, Facharbeiter\*innen, regionale Arbeitsplätze, regionale Aktivitäten, regionale Gewerbebetriebe und regionalen Konsum ein.

**Herausgeber:** Initiative Lebensraum Ennstal; [www.lebensraum-ennstal.at](http://www.lebensraum-ennstal.at)  
Eine Kooperation bestehend aus Wirtschaftstreibenden, Schulen und Gemeinden des Ennstals, dem TDZ Ennstal, der WKÖ, dem Regionalmanagement OÖ und der Leader Region Nationalpark OÖ Kalkalpen.

**Projekträger und Projektabwicklung:** Technologie- und Dienstleistungszentrum Ennstal GmbH, Eisenstraße 75, 4462 Reichraming

**Für den Inhalt verantwortlich:**

Erika Lottmann, Sprecherin der Initiative, Reichraming

**Layout & Design:** Judith Köster, Grafikdesign, [www.die-judith.at](http://www.die-judith.at), Ternberg

**Druck:** Druckerei Haider, Schönau i.M., [www.haider-druck.at](http://www.haider-druck.at)

**Auflage:** 9.000 Stück, erscheint regelmäßig

Finanziert mit Druckkostenbeiträgen & Eigenmitteln der Kooperation.



powered by

C	I	E	M	D	C										
H	I	N	S	T	E	I	N	K	L	E	M	E	N	S	
H	E	R	R	P	T	E	B	R	O	A	R	I	E		
F	R	I	S	E	U	R	P		E	O	S	C	M		
E	I														
K	O	N	T	E	R	N	O	L	E	S	E	L	E	I	
S	A														
L	E	N	Z												
P	O	L	K	A											
A	H														
M	A	N	D	L											
U	U														
L	E	T	O												
D	A	N	T	E											
T	F														
P	L	E	I	T	E	B	S	A	E	B					
A	S	E	N	S	E	T	V	B	A	N	G	E	R		
L	E	S	A	R	T	W	I	E	H	Y	G	I	E	N	E
N	R	G	N	U	H	R	O	E	L	E	U				
G	A	T	T	E	S	O	L	L	U	N	G	E			
Z	E	R	O	L	O	S	E	L	E	N	D	I	R	E	
G	R	A	T	T	U	N	R	E	A	K	T	O	R		

**LÖSUNG**  
letztes  
Kreuzwort-  
Rätsel

Lösungswort Ausgabe 01/23: OSTERSTRAUCH

Nächste Ausgabe 03/23 ab 14. SEPT.

## scho laung NIMMA G'HEART:



auf guat Deutsch:

### Bademeister

Wenn die Temperaturen über 30° C klettern und ein Eis zur Abkühlung nicht mehr reicht, dann ist es Zeit, einen Sprung ins kühle Nass zu wagen. Und die Bademeister sorgen dafür, dass in unseren Freibädern der Badespaß garantiert bleibt!

Vorschläge und alternative Übersetzungen bitte an [magazin@lebensraum-ennstal.at](mailto:magazin@lebensraum-ennstal.at)

## DIE ZAHL IM QUARTAL

2023

# 274

Aus so vielen Vereinen kann man in unseren 8 Ennstal-Gemeinden wählen, wenn es um das Teilen von Hobbys, die Freizeitgestaltung oder das ehrenamtliche Engagement geht.